

Fange niemals eine Feder.. Teil 6

Von abgemeldet

"Tilas meinst du wir sind hier vor den Razzina sicher? Diese Höhle sieht nicht gerade sehr sicher aus", sagt Midori und krallt sich an Tilas arm.

"Hmm... ich denke mal schon. Die Razzina suchen ihre Beute nicht. Sie schlagen dort zu wo sie landen und IN dieser höhle können sie einfach nicht landen... nur AUF dieser Höhle. Du brauchst keine angst haben die Höhlen von Limbi halten einiges aus", sagt Tilas und versucht Midori zu beruhigen.

"Ich finde wir hätten den Leuten bei dem Feuer helfen sollen.... wir hätten es einfach tun müssen. Vielleicht hat jemand überlebt und kämpft mit seinen verletzungen... ich habe ein ungutes gefühl. Können wir wenigstens heute nacht dort hingehen? Dann sind die Razzina bestimmt schon weg", sagt Midori und schaut Tilas flehend in die Augen.

"Ja wir können dort hingehen, aber wenn jemand überlebt hat ist er entweder bis dahin an seinen verletzungen gestorben oder abgehauen", sagt Tilas.

"Trotzdem wir gehen dort hin.. ich habe ein richtig schlechtes gefühl... es könnte sein, dass Zel dort ist", sagt Midori und guckt traurig zu boden.

"Hey solche zufälle gibt es nicht auf Limbi... glaub mir zel ist bestimmt auf der suche nach dir... ich bin mir sicher, dass er noch lebt", sagt Tilas traurig.

Sie liebt Zel und daran kann Tilas wohl nichts ändern. Tilas verliebte sich immer in die falschen... das erste mal als er liebte war es seine cousine, doch auf Limbi war es verboten verwandte zu heiraten egal wie weit entfernt die verwandtschaft liegt. Warum? Ja eine gute frage, die limbina sind ein aussterbendes volk, denn früher wurde so oft in den familien geheiratet, dass irgendwann ganze familien am ende ausstarben. Tilas war so sehr verliebt, dass er sogar mit seiner cousine verschwand. Er floh in eine fast ganz ausgestorbene region von Limbi. Seine Cousine liebte ihn auch das war nicht das problem. An dem Tag, an dem die 2 heiraten wollten.... ja es war das grausamste was Tilas je miterlebt hatte. Der Vater von seiner cousine kam zur Hochzeit indem moment, als seine Cousine ihren Vater umarmen wollte hat er..... er hat sie wirklich erschossen nur damit die 2 keine schande über die familie bringen sollten. Seid dem lebte Tilas bei einem alten man der seinen sohn an dem tag verloren hatte, an dem Tilas vor seinem haus erschöpft, verletzt und mit dem wunsch zu sterben vor seiner tür lag.

So nahm der alte man ihn auf und machte ihn zu seinem sohn, doch beide vergassen ihre vergangenheit nicht... bisher nicht. Dann nach einigen Monaten verliebte er sich in eine Sklavin, die sogar ein Kind von ihm erwartete, aber angeblich starb sie an einer Krankheit. Nur Tilas weiß was geschehen ist und wahrscheinlich wird sich nichts daran ändern.

"Du hast recht Tilas... ich mache mir einfach zu viele Sorgen. Ich glaube ich schlafe jetzt ein bisschen damit ich heute nacht noch geug kraft hab um zum feuer zu gehen", sagt Midori und schmiegt sich an Tilas.

"Ja versuch zu schlafen, dass tut dir bestimmt gut", sagt Tilas und guckt traurig auf Höhlendecke.

Bei Zel und Larina.

"Zel meinst du nicht, dass wir hier bleiben sollten? Du bist doch noch zu schwach", sagt Larina besorgt aber trotzdem mit einem lächeln im Gesicht.

"Nein wir verlieren nur unnötig zeit... vielleicht ist Midori auch von diesen Razzina überfallen worden. Sie weiß doch gar nichts über Limbi und den Razzina... wenn ihr etwas zu gestoßen ist, dann werde ich mir das niemals verzeihen können", sagt Zel schwach und hält sich an Larinas Schulter fest.

"Zel wir werden sie finden, aber was bringt es dir und ihr wenn du davor zusammen klappst?", fragt Larina und stützt Zel.

"Nein wir gehen weiter und fertig. Ich will sie so schnell wie möglich finden und sie in ihre Welt zurück bringen, denn ich weiß wie schlimm es ist in einer anderen welt gefangen zu sein als der eigenen Heimtwelt", sagt Zel und aufeinmal sieht er die bilder seiner Mutter ganz deutlich vor Augen, wie sie weinte, wie sie versuchte zu lachen und wie sie Takkiyu hassend ansah.

Zel fließen Tränen aus den Augen.

"Zel was hast du? Warum weinst du denn?", fragt Larina besorgt.

"Weil... weil... meine mutter..... sie war auf der erde gefangen und... und ich wurde geboren.... und dann starb sie vor 2 jahren und....", sagt Zel, weil er seine Gefühle einfach nicht mehr im griff hat.

"Schhh... ganz ruhig.... erzähl es mir ganz langsam.... oder erzähl es mir erst wenn du wirklich bereit bist mir alles zu erzählen", sagt Larina und streicht Zel zärtlich durch das Haar.

"Tut mir leid.... die erinnerung tut so weh... ich wollte es aufeinmal sagen, damit nicht alle erinnerungen einzeln zurück kommen... ich erzähle es dir irgendwann anders", sagt Zel und wischt sich seine Tränen weg.

"Es ist schon ok.... ich rede auch nicht gerne über meine Vergangenheit... ich weiß wie schmerzhaft erinnerungen sein können", sagt Larina und küsst Zel auf die Stirn.

Bei Midori und Tilas.

"Midori steh auf wir müssen los, wenn du heute noch zum Feuer willst", sagt Tilas und stuppst Midori an.

"Ach ja das feuer... beeilen wir uns! Ich noch rechtzeitig dort sein", sagt Midori und steht auf.

"Hey ich... war doch derjenige der dich wecken musste... warum soll ich mich dann beeilen?", fragt Tilas und guckt Midori ein wenig schief an.

"Ach egal... wir gehen jetzt", sagt Midori, zieht Tilas aus der Höhle und fängt an zu rennen.

"Mann für jemanden der heute noch ne beinverletzung hatte kannst du aber verdammt schnell rennen", sagt Tilas erstaunt.

"Tja so bin ich eben", sagt Midori und versucht ihren schmerz im bein zu unterdrücken.

"Midori weißt du wo wir hin müssen? Das feuer ist doch schon erloscht", sagt Tilas und

bleibt stehen.

"Na da wo es so nach verbranntem riecht... außerdem steigt dar vorne noch rauch auf", sagt Midori und zieht Tilas weiter.

"Du passt gut auf... so war ich auch mal.. ich wollte nie eine niederlage einstecken und habe für das was ich wollte gekämpft. Tja bekommen hatte ich es auch... für eine kurze zeit... aber immer wurde es mir genommen.... na ja egal man sollte die vergangenheit vergessen, denn sie ist vorbei und es nichts an ihr zu ändern", sagt Tilas und schmerzhaft erinnerungen an seine Geliebten steigen in ihm auf.

"Hey Tilas 'wenn du über etwas reden willst... dann ich habe immer zeit für dich... immer, denn ich ich weiß wie es ist schmerzhaftes zu erleben... und.... und du scheinstz mir von sekunde zu sekunde immer näher.... ich ... ich liebe dich, Tilas", sagt Midori und guckt Tilas in seine weitgeöffneten Augen.

"Du erweiterst meine gefühle, doch?", fragt Tilas.

Midori küsst Tilas und sagt: "ist das antwort genug?"

"Äh... ja", sagt Tilas erstaunt.

.....

Fortsetzung folgt!

Na hat euch dieser teil gefallen? Ich hoffe schon und ich würde mich wie jedes mal über viele kommentare freuen. Ich hab euch lieb!

C ya

LadyAsia